Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 45

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Guy Marrocco, Gesangseinlagen von Letizia Otero, Sopran, und Bruno Ruggeri, Tenor.

Dancing allabendlich und Sonntag Tanzkapelle Hans Gizéda. nachmittag.

Boule-Spiel und Bar.

Kunsthalle Bern. Sonntag, den 3. November, eröffnete die Kunsthalle Bern eine Ausstellung Max Hunziker und Paul Speck. Max Hunziker ist bekannt geworden vor allem durch seine Illustrationen zu Grimmelshausens «Simplicissimus» und de Costers «Thyl Ulenspiegel». Erstmals wird seine Graphik im Zusammenhang mit Malerei und Glasmalerei gezeigt. Gleichzeitig wird auch die von der Ge-

sellschaft für schweizerische Theaterkultur und der Kunsthalle gemeinsam organisierte

BERNER HEIMATSCHUTZTHEATER

Das Berner Heimatschutztheater eröffnet seine diesjährige Spielzeit mit einem Emil Balmer-Stück. Der Vierakter unseres so erfolgreichen Heimatdichters heisst «Der Ettlisbärger», und er wird Freitag, den 15. November 1946, punkt 20 Uhr, im Kursaal Bern zum ersten Male über die Bretter gehen. Die Regie führt der Autor selbst, und es stellen sich ihm die besten Kräfte unserer Heimatbühne zur Verfügung

«Der Ettlisbärger», die Geschichte eines Findelkindes, führt uns in ein kleines Dorf Wie dieser Kindsfund das im Bernbiet. Dorf in Aufregung bringt und in seinen Grundfesten erschüttert, wie Freud und Leid aus diesem Ereignis herauswachsen und wie Gut und Böse miteinander ringen, das ist in diesem tiefgründigen und mit goldenem Humor durchgewürzten Mundartstück spannend, packend und farben-

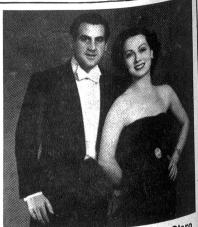
prächtig geschildert.
Der Vorverkauf, ausschliesslich in der Buchhandlung Francke, beginnt am 5. November 1946.

Weitere Aufführungen, Dienstag, den 19. November 1946, 20 Uhr; Sonntag, den

Ausstellung moderner italienischer Bühnenbilder eröffnet.

Dauer der Ausstellung: 3. November bis den 1. Dezember 1946, 14.30 Uhr; Donnerstag, den 28. November 1946, 20 Uhr; Sonntag, den 1. Dezember 1946, 14.30 Uhr.

1. Dezember 1946.



Bruno Ruggeri

Letizia Otero

unwiderruflich nur noch bis Mitte November im

BERN KURSAAL Konzert, Dancing, Spielsaal, Bar



Eine Zenithpendale erfreut die ganze Familie dauernd und gibt Ihrem Heim eine elegante Note

Uhren - Bijoulerie Th. Pfister Bern, Kramgasse 14, Telephon 33702 Unter dem Kino Kapitol

W^{we} Christeners Erben

Geschenkartikel in jeder Preislage

an der Kramgasse

ufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften

Es lohnt sich, uns Kontrolle und Ueberwachung Ihrer Wertpapiere zu übertragen. Sie vermeiden damit Zinsverluste und ersparen sich viel Mühe und Arbeit

SPAR- & LEIHKASSE IN BERN

Bundesplatz 4 Telephon 21351

Großrestaurant Bürgerhaus

Neuengasse 20 Bern

2 Minuten vom Bahnhof

Empfiehlt seine prima Küche und Keller. Lokalitäten für Sitzungen und Familienanlässe

Höflich empfiehlt sich W. Wagner - Meyeneth Die bequemen

Strub-,

Bally-Vasano-

und

Prothos-Schuhe

Gebrûde



Vielseitig

ist die Helvetia! Sie näht alles, was es für den Haus-halt braucht. Auch kunstgerechtverweben Strümp-ie stopien, ja sogar stk-ken und Trikot flicken mit elastischer Naht kann sie.

Bitte illustrierten Prosp. verlangen!

Helvetia

NÄHMASCHINEN

Zeughausgasse 18 Telephon 3 16 46